



Sammlung Theaterzettel

Der Weiberfeind

Benedix, Roderich

1862-08-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

787.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 159. Montag, den 18. August 1862.

Neu einstudirt:

¹/₃ **Der Weiberfeind.**

Lustspiel in einem Akt von Koderich Benedix.

Gustav, ein junger Förster
Betty, seine Frau
Freiling

Herr Eichrodt.
Fräul. Geißler.
Herr Michaelis.

Hierauf: Zum ersten Male:

¹/₃ **Im Vorzimmer seiner Excellenz.**

Lebensbild in einem Akt von R. Sahn.

Der Minister
Jeremias Ehrgott Knabe, Lohnschreiber bei einem Kreisgerichte in der Provinz
Jean, Diener des Ministers
Die Gouvernante der Kinder des Ministers

Herr Werner.
Herr Guttmann.
Herr Koche.
Fräul. Geißler.

Ort der Handlung: Eine große Residenz.

Zum Schluß: Zum ersten Male:

¹/₃ **Die Liebesdiplomaten.**

Lustspiel in einem Aufzuge nach Vanderbuch von Poly Henrion.

Baronin von Freiberg
Flora, ihre Tochter
Ernst von Thalheim
Baron Withalm

Frau Koche.
Fräul. Schneeberger.
Herr Michaelis.
Herr Ködert.

Die Scene spielt auf einem Landgute der Baronin.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserve-Loge des zweiten Ranges	— 36 fr.
Sperresitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— 36 fr.
Sperresitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerie-Loge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.
" 9 " 50 " " " " " Frankenthal und Worms.